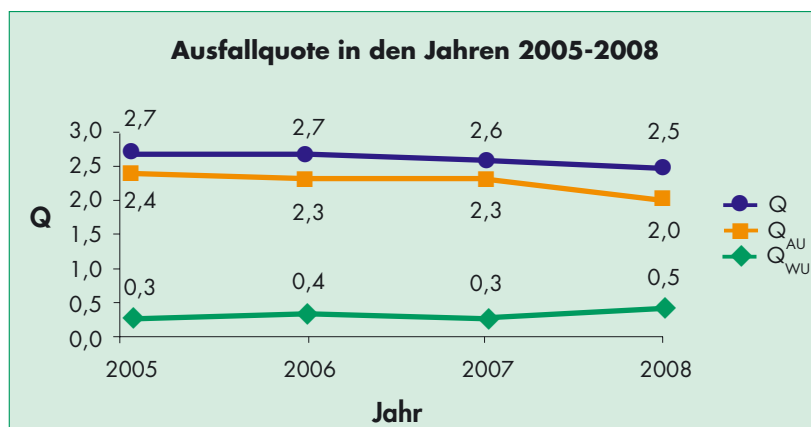


Papiermacher-BG

Wo stand mein Betrieb 2008?

Die jährliche Veröffentlichung der Papiermacher-BG an dieser Stelle beantwortet die Frage nach der Rangfolge der versicherten Unternehmen, gemessen an den Ausfallstunden durch meldepflichtige* Arbeits- und Wegeunfälle. Als Indikator dient die Ausfallquote Q^{**} , in der die Ausfallzeiten in Relation zu den geleisteten Arbeitsstunden gesetzt werden. Aus den von den Unternehmen gemeldeten Daten für das Jahr 2008 errechnet sich eine Ausfallquote von 2,5 Ausfallstunden pro 1000 geleisteter Arbeitsstunden. Dieser Wert liegt leicht unter dem Vorjahreswert und markiert damit einen neuen Tiefstand seit der Erstveröffentlichung einer vergleichbaren betriebsbezogenen Statistik im Jahre 1967. Im Gegensatz zum Vorjahr, basiert diese positive Entwicklung ausschließlich auf den Rückgang im Bereich der meldepflichtigen Arbeitsunfälle.

Wie man der obenstehenden Grafik entnehmen kann, lag der durch meldepflichtige Wegeunfälle verursachte Anteil der Ausfallquote 2008 Q_{WU} bei rekordverdächtigen 20 Prozent. Ein Zeichen dafür, dass die Zeit der Zurücklegung



Die Grafik zeigt den Verlauf der Ausfallquote Q und der anteiligen Ausfallquoten Q_{AU} (Arbeitsunfälle) und Q_{WU} (Wegeunfälle).

des Weges zwischen Wohnung und Betrieb und umgekehrt, zur Unfallträchtigsten des Tages gehört. Genug Anlass für jeden von uns, die Gefahren auf diesem Weg bewusst wahrzunehmen, Risiken zu erkennen und zu meiden. Die Übersicht über die Ausfallquote Q und den Vierjahres-Durchschnitt \bar{Q} der einzelnen Betriebe finden Sie auf den Innenseiten.

Weitere Fakten und Zahlen

Das Unfallrisiko lag 2008 geringfügig niedriger als im Vorjahr bei 32,9 meldepflichtigen Arbeitsunfällen je 1.000 Vollarbeitern. Von den 1940 meldepflichtigen

Unfällen des Jahres 2008 endeten drei tödlich, wobei zwei dieser Todesfälle Folge eines Arbeitsunfalls und einer Folge eines Wegeunfalls war. Arbeits- und Wegeunfälle sowie Berufskrankheiten erforderten finanzielle Mittel in Höhe von 31,03 Millionen Euro, das waren rund 220.000 Euro weniger als 2007. Ein weiterer Rückgang war auch bei der Anzahl der Beschäftigten zu verzeichnen: Aus der Anzahl der geleisteten Arbeitsstunden

*Ausfallzeit > 3 Kalendertage

** $Q = \frac{\text{Ausgefallene Arbeitsstunden} \times 1000}{\text{geleistete Arbeitsstunden}}$

***Tödliche Unfälle und Langzeiterkrankte werden mit maximal 12 Monaten Ausfallzeit angerechnet

errechnete sich in Verbindung mit dem Vollarbeiter-Richtwert von 1610 Stunden/Jahr die Anzahl der Vollarbeiter zu 52529 (-3,5%), welche sich 2008 auf nur noch 329 Mitgliedsbetriebe verteilen, fünf weniger als 2007.

Die Diagramme

In den nach der Anzahl der Vollarbeiter gestaffelten Diagrammen A – F ist die Ausfallquote unserer Mitgliedsbetriebe ab 60 Vollarbeitern aufgeführt. Neben dem aktuellen Wert des Jahres 2008, wird auch der Vierjahres-Durchschnitt \bar{Q} jedes Unternehmens angegeben. Als Anhaltspunkt sind in jedem Dia-

gramm die Werte $Q = 2,5$ und der jeweilige Durchschnittswert der Gruppe markiert.

Fazit

Im Zeitraum von 1998 bis 2008 sank die Ausfallquote bei den Arbeitsunfällen von 4,0 auf die aktuelle Zahl von 2,0, wurde also auf die Hälfte reduziert. Ein achtbarer Erfolg, der letztlich aus der Summe der Erfolge unserer Mitgliedsunternehmen resultiert. Das spornt an, bestätigt die Unternehmen in ihrer Sicherheitsarbeit und gibt die Richtung für die nächsten Jahre vor. Etwas anders sieht die Sache bei den Wegeunfällen aus. Im glei-

chen Zeitraum schwankte die Ausfallquote durch Wegeunfälle zwischen 0,5 und 0,3. 2008 lag der Wert genau wie 1998 bei 0,5. Dieser unbefriedigende Verlauf und damit auch der wachsende Einfluss der Wegeunfälle auf das Gesamtergebnis sind eine Herausforderung, die Prävention von Wegeunfällen voranzutreiben. Vielleicht hilft ein Gedanke von Hans Günther Adler (1910–1988, tschech.-dt. Schriftsteller) bei der Festlegung eines Zieles in diesem Bereich:

„Das Unmögliche = Das, was man nie versucht hat.“

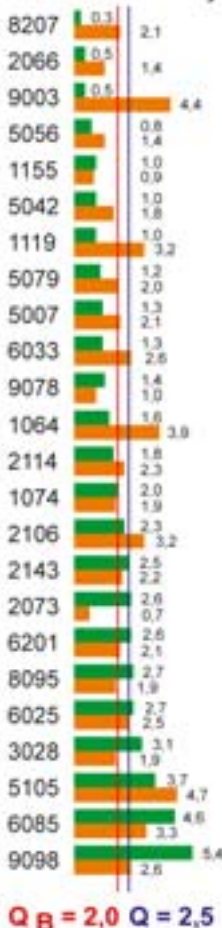
Ausgefallene Arbeitsstunden pro 1000 geleisteter Arbeitsstunden:



Gruppe A (über 600 Vollarbeiter)



Gruppe B (401 bis 600 Vollarbeiter)



Gruppe C (301 bis 400 Vollarbeiter)



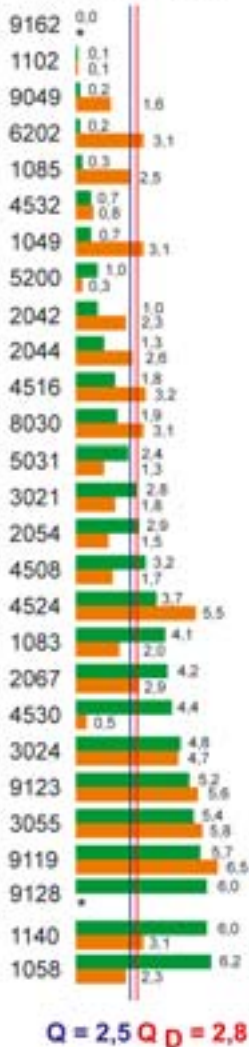
**Gruppe E
(101 bis 200
Vollarbeiter)**



**Gruppe F
(60 bis 100
Vollarbeiter)**



**Gruppe D
(201 bis 300
Vollarbeiter)**



Q = 2,5 Q_D = 2,8

Q = 2,5 Q_E = 3,3

Q = 2,5 Q_F = 4,3

Aus- und Weiterbildung Arbeitsschutz 2010

Diese Übersicht enthält alle für das Jahr 2010 vorgesehenen Termine des Qualifizierungsangebotes für die Branche „Papierherstellung und Ausrüstung“ der BG Rohstoffe und chemische Industrie (BGRCl). Weitere Informationen über Inhalte, Zielgruppen und die Anmeldung zu den Seminaren enthält unsere Broschüre „Seminare 2010“, die unseren Mitgliedsbetrieben zugesandt wird. Unter www.pmbg.de finden Sie unser Seminarangebot auch im Internet.

• Ausbildung zur Fachkraft für Arbeitssicherheit

Sifa PL 4	Präsenz-	Gernsbach	23. KW 07.06. - 11.06.2010
Sifa PL 5	phase	Gernsbach	42. KW 18.10. - 21.10.2010

• Führungsaufgabe in der Arbeitssicherheit (FK)

FK 1-2010		Heimbuchenthal	06. KW 08.02. - 11.02.2010
FK 2-2010		Gernsbach	09. KW 01.03. - 04.03.2010
FK 3-2010		Heimbuchenthal	12. KW 22.03. - 25.03.2010
FK 4-2010		Heimbuchenthal	39. KW 27.09. - 30.09.2010
FK 5-2010		Gernsbach	44. KW 02.11. - 05.11.2010

• Arbeitsschutz für Sicherheitsbeauftragte (SB)

SB 1-2010		Gernsbach	03. KW 18.01. - 22.01.2010
SB 2-2010		Gernsbach	03. KW 18.01. - 22.01.2010
SB 3-2010		Chemnitz	05. KW 01.02. - 05.02.2010
SB 4-2010		Gernsbach	08. KW 22.02. - 26.02.2010
SB 5-2010		Chemnitz	08. KW 22.02. - 26.02.2010
SB 6-2010		Gernsbach	15. KW 12.04. - 16.04.2010
SB 7-2010		Gernsbach	17. KW 26.04. - 30.04.2010
SB 8-2010		Gernsbach	17. KW 26.04. - 30.04.2010
SB 9-2010		Chemnitz	40. KW 04.10. - 08.10.2010
SB 10-2010		Heimbuchenthal	41. KW 11.10. - 15.10.2010
SB 11-2010		Gernsbach	43. KW 25.10. - 29.10.2010
SB 12-2010		Chemnitz	43. KW 25.10. - 29.10.2010
SB 13-2010		Gernsbach	37. KW 13.09. - 17.09.2010
SB 14-2010		Heimbuchenthal	37. KW 13.09. - 17.09.2010
SB 15-2010		Bad Münders	25. KW 21.06. - 25.06.2010

• Betriebsratsmitglieder - Mitwirkung im Arbeitsschutz (BR)

BR 1-2010		Gernsbach	04. KW 25.01. - 29.01.2010
BR 2-2010		Gernsbach	49. KW 06.12. - 10.12.2010

• Arbeitsschutz für Meister und Werkführer (ME)

ME 1-2010		Heimbuchenthal	03. KW 18.01. - 22.01.2010
ME 2-2010		Gernsbach	05. KW 01.02. - 05.02.2010
ME 3-2010		Gernsbach	05. KW 01.02. - 05.02.2010
ME 4-2010		Gernsbach	09. KW 01.03. - 05.03.2010
ME 5-2010		Chemnitz	15. KW 12.04. - 16.04.2010
ME 6-2010		Gernsbach	15. KW 12.04. - 16.04.2010
ME 7-2010		Gernsbach	24. KW 14.06. - 18.06.2010
ME 8-2010		Gernsbach	38. KW 20.09. - 24.09.2010
ME 9-2010		Gernsbach	39. KW 27.09. - 01.10.2010
ME 10-2010		Gernsbach	39. KW 27.09. - 01.10.2010
ME 11-2010		Chemnitz	48. KW 29.11. - 03.12.2010

• Umgang und Tätigkeiten mit Gefahrstoffen (GS)

GS 1-2010		Gernsbach	06. KW 08.02. - 10.02.2010
GS 2-2010		Gernsbach	16. KW 19.04. - 21.04.2010
GS 3-2010		Gernsbach	16. KW 21.04. - 23.04.2010
GS 4-2010		Gernsbach	23. KW 07.06. - 09.06.2010
GS 5-2010		Chemnitz	39. KW 27.09. - 29.09.2010
GS 6-2010		Gernsbach	45. KW 08.11. - 10.11.2010

• Methoden effektiver Unterweisung (EU)

EU 1-2010		Gernsbach	11. KW 15.03. - 17.03.2010
EU 2-2010		Gernsbach	19. KW 10.05. - 12.05.2010
EU 3-2010		Gernsbach	45. KW 08.11. - 10.11.2010
EU 4-2010		Gernsbach	45. KW 10.11. - 12.11.2010

• Ladungssicherung (LS)

LS 1-2010		Heimbuchenthal	20. KW 17.05. - 19.05.2010
LS 2-2010		Heimbuchenthal	20. KW 19.05. - 21.05.2010
LS 3-2010		Heimbuchenthal	25. KW 21.06. - 23.06.2010

LS 4-2010		Heimbuchenthal	25. KW 23.06. - 25.06.2010
LS 5-2010		Heimbuchenthal	36. KW 06.09. - 08.09.2010
LS 6-2010		Heimbuchenthal	36. KW 08.09. - 10.09.2010

• Technische Arbeitssicherheit für Konstrukteure und Betriebsingenieure (KB)

KB 1-2010		Gernsbach	08. KW 22.02. - 24.02.2010
KB 2-2010		Gernsbach	13. KW 29.03. - 31.03.2010

• Fortbildungsveranstaltung für „Fachkräfte für Arbeitssicherheit“ (Info-Sifa)

Info-Sifa 1-2010		Gernsbach	12. KW 22.03. - 23.03.2010
Info-Sifa 2-2010		Bad Wörishofen	14. KW 07.04. - 08.04.2010
Info-Sifa 3-2010		Heimbuchenthal	16. KW 20.04. - 21.04.2010
Info-Sifa 4-2010		Gernsbach	18. KW 04.05. - 05.05.2010
Info-Sifa 5-2010		Chemnitz	20. KW 18.05. - 19.05.2010
Info-Sifa 6-2010		Balve	22. KW 01.06. - 02.06.2010
Info-Sifa 7-2010		Bispingen	24. KW 15.06. - 16.06.2010

• Verhaltensbeeinflussung in der Arbeitssicherheit (VE)

VE 1-2010		Gernsbach	04. KW 25.01. - 27.01.2010
VE 2-2010		Gernsbach	11. KW 15.03. - 17.03.2010
VE 3-2010		Gernsbach	46. KW 15.11. - 17.11.2010

• Moderation, Visualisierung und Rhetorik für Führungskräfte (MO)

MO 1-2010		Gernsbach	06. KW 08.02. - 11.02.2010
MO 2-2010		Gernsbach	13. KW 29.03. - 01.04.2010
MO 3-2010		Gernsbach	20. KW 17.05. - 20.05.2010

• Befähigung zum Ausbilder für Gabelstaplerfahrer (AG)

AG 1-2010		Dresden	24. KW 14.06. - 18.06.2010
AG 2-2010		Dresden	27. KW 05.07. - 09.07.2010
AG 3-2010		Dresden	37. KW 13.09. - 17.09.2010

• Befähigung zum Ausbilder für Kranbedienungspersonal (AK)

AK 1-2010		Dresden	11. KW 15.03. - 19.03.2010
AK 2-2010		Dresden	45. KW 08.11. - 12.11.2010

[Link zur Ausbildungsbrochure 2010](#)

Anmeldungen zu allen Veranstaltungen bitten wir bis zum 13. November 2009 vorzunehmen. **Namenlose (n.n.) und später eingehende Anmeldungen können leider nicht berücksichtigt werden.**

Impressum

Das Mitteilungsblatt der Papiermacher-Berufsgenossenschaft erscheint monatlich. Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Herausgeber: Papiermacher-Berufsgenossenschaft,
Postfach 31 01 80, 55062 Mainz,
Fon/Fax: (06131) 785-1/-577
www.pmbg.de, eMail: pm-bg.tad.mz@lpz-bg.de

Verantwortlich:

Ulrich Meesmann, Direktor der Papiermacher-Berufsgenossenschaft

Redaktion:

Reinhard Seger, Winfried Harren, Franz Hake, Gerhard Reitz
Verlag: Dr. Curt Haefner-Verlag GmbH, Dischingerstraße 8,
69123 Heidelberg, Fon/Fax: (06221) 64 46-0/-40
www.haefner-verlag.de, eMail: info@haefner-verlag.de

Druck: Konradin Druck GmbH, Leinfelden-Echterdingen,
Printed in Germany, D5983, ISSN 1611-2393

